

Donnerstag, 14.12.2006

Spezialbeiträge

 Sendebot vom 10.12.06 (3'21)

Tag der Menschenrechte



Heute (10.12.2006) ist der Internationale Tag der Menschenrechte. In NRW gibt es viele Projekte, die sich für den Schutz der Menschenrechte intensiv einsetzen. Eines davon machen Jugendliche im Alter von 15 bis 17 Jahren aus Kerpen. Sie nennen sich:

Los Angeles de la Paz (Friedensengel). Die Gruppe nutzt die Zeit im Religionsunterricht, engagiert sich aber auch über die Schule hinaus in vielen Aktionen. Dabei wird sie unterstützt von der "Aktion Weißes Friedensband". Aktuell proben sie im Religionsunterricht ein Theaterstück, das sich mit dem Thema Weihnachten beschäftigt. Tenor: Während in Deutschland manche über ihre Geschenke mosern, stirbt in Sri Lanka ein Kind im Bürgerkrieg oder wird in Osteuropa ein Kind zur Prostitution gezwungen. Wir haben sie bei den Proben besucht.

Recht auf glückliche Kindheit

Den Kindern und Jugendlichen der Friedensengel-Gruppe liegen die Menschen- und vor allem die Kinderrechte sehr am Herzen. "Kinder haben ein Recht auf eine glückliche Kindheit und dafür setzen wir uns ein", erzählen sie. Zum Teil haben sie sogar selbst schon schlechte Erfahrungen mit Menschenrechtsverletzungen gemacht. Ein Mädchen erzählt, dass ihre Familie in Sri Lanka lebt und sie von ihrer Oma erzählt bekommt, wie die Menschenrechte dort verletzt werden. Die 17-Jährige Juliana kommt aus Kolumbien - ihr Vater wurde vor sechs Jahren umgebracht.

Krasse Szenen im Theaterstück

In dem Theaterstück, das die Gruppe derzeit probt, gehen sie nicht zimperlich mit dem Thema Menschenrechte um. In einer krassen Szene wird ein Kind seiner Mutter aus den Händen gerissen, beim Gebet Heiligabend. Der Junge wird Kindersoldat.



Lange haben die Jugendlichen überlegt, wie sie sie inszenieren. Gerade dieser Ausschnitt basiert auf den Erlebnissen der 17-Jährigen Juliana aus Kolumbien. "Ich habe viel erlebt mit meiner Familie. Mein Onkel wurde erstochen, und auch mein Vater wurde vor sechs Jahren umgebracht. Das war am 24. Dezember und hat mich sehr getroffen. Ich möchte wirklich zeigen, was es alles Schlimmes auf dieser Welt gibt. Der kleine Cousin einer Freundin von mir war im Urlaub auf den Bergen - und da haben ihn Leute als Kindersoldat mitgenommen. Das war schon schlimm. Und bis heute hat niemand etwas von ihm gehört, er ist nie wieder aufgetaucht."

Menschenrechtsverletzungen weltweit

Aufrütteln wollen die Jugendlichen, zeigen wie wichtig es ist, die Menschenrechte und speziell die Rechte von Kindern zu schützen. Überall auf der Welt werden sie nach wie vor verletzt, beinahe täglich. Das zeigen auch die Nachrichtenmeldungen der Tagesschau der vergangenen zwei Wochen: "Nach Angaben eines Bürgermeisters erschossen die Soldaten vier Frauen und zehn Kinder, im Alter von zehn und 14 Jahren ..." "Pinochet steht seit Ende November wieder unter Hausarrest. Er ist wegen schwerer Menschenrechtsverletzungen angeklagt ..." "Die Flüchtlinge hatte Bierdel aus akuter Seenot gerettet, dennoch lautet der Vorwurf der Staatsanwaltschaft: Begünstigung der illegalen Einwanderung in einem besonders schweren Fall ..." "Masri war nach eigenen Angaben vom amerikanischen Geheimdienst CIA aus Mazedonien verschleppt und monatelang in Afghanistan festgehalten und verhört worden ..."

Schlechte Erfahrungen in der eigenen Familie



Zurück bei den Proben. Die 15-Jährige Jasmin ist sichtlich berührt bei der Kindersoldaten-Szene. "Wir sind ja auch alle noch Kinder und ich könnte mir niemals vorstellen, so von meinen Eltern getrennt zu werden - und dann auf einmal Kindersoldat zu

werden." Die nächste Szene spielt in Sri Lanka, dem Heimatland der 16-Jährigen Mathangi. Im Bürgerkrieg wird ein Kind auf offener Straße erschossen. Auch hier sind Mathangis Erfahrungen wichtig, ihre Großeltern wohnen im Krisengebiet. "Wenn ich mit meiner Oma telefoniere bekomme ich das immer mit. Zur Zeit ist der Krieg dort richtig schlimm. Ein Pfund Kartoffeln kostet umgerechnet 15 Euro, dabei gibt es überhaupt keine Möglichkeit Geld zu verdienen oder irgendwas zu machen."

Am 20. Dezember führen die Jugendlichen ihr Stück auf. Und eines ist klar: Danach wollen sie zusammen noch viele Projekte für Menschenrechte machen.

Weiterführende Links

-  **Aktion Weißes Friedensband**
Bildungsinitiative für Jugendliche
-  **Kinderrechte**
Kinder haben Rechte e.V.
-  **United Nations Childrens Fund (UNICEF)**
Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen
-  **UNRIC**
Regionales Informationszentrum der Vereinten Nationen für Westeuropa
-  **Internationale Gesellschaft für Menschenrechte e.V.**
-  **Deutsches Institut für Menschenrechte**
-  **Amnesty International Deutschland**
Unabhängige Organisation, die sich weltweit für Menschenrechte einsetzt
-  **Menschenrechte**
Infos bei Wikipedia
-  **Kostbare Menschenrechte**
Infos bei WDR 2 zum Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen

Druckversion von WDR Aktuelle Stunde:

http://www.wdr.de/tv/aks/spezialbeitraege/20061210_menschenrechte.jhtml

© WDR 2004